

Johannes Matthias Michel, geboren 1962 in Stuttgart, wuchs in Gaienhofen (Bodensee) auf. Erste musikalische Erfahrungen sammelte er u. a. bei seinem Vater, dem Komponisten und Kirchenmusiker Josef Michel. Dem Abitur folgte ein Klavierstudium in Basel, anschließend das Studium der Kirchenmusik in Heidelberg und Frankfurt am Main (A-Prüfung 1988), u. a. bei Wolfgang Dallmann, Horst Hempel, Heinz Werner Zimmermann und Violetta Dinescu. Bis 1992 Studium der Solistenklasse Orgel an der Musikhochschule Stuttgart bei Prof. Ludger Lohmann mit dem Solistenexamen als Abschluss. 1988–1998 Bezirkskantor in Eberbach am Neckar. Seit 1999 ist er Kirchenmusikdirektor an der Christuskirche Mannheim und Landeskantor Nordbaden. Von 1989–2000 unterrichtete er an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg, seit dem Jahr 2000 an der Musikhochschule Mannheim. 2012 Ernennung zum Professor.

Die „Carillon-Toccata“ schrieb Michel 2014 für den Festgottesdienst zur Verabschiedung bzw. Einführung des Landesbischofs in der Evangelischen Landeskirche in Baden in der Stadtkirche Karlsruhe am 1. Juni 2014. Sie wurde uraufgeführt von den Bläserkreisen der Badischen Posaunenarbeit unter der Leitung von Landesposaunenwart Armin Schaefer und dem Komponisten an der Orgel.

Es besteht die Möglichkeit, die Länge des Stückes beliebig zu strecken, in dem man vom Segno-Zeichen zu Ziffer 1, 2, 3 oder 4 zurück springt und nochmal bis zum Schluss spielt.

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung – außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.
Das Kopieren der Einzelstimmen ist dem Besitzer des Originals erlaubt.
Die Kopien dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.*

*Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen der GEMA mitzuteilen.
Copyright 2014 by Strube Verlag GmbH, München*

Umschlag: Petra Jerčić, München
Notensatz: Armin Schaefer
Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München